

Die Seeband Muntelier nimmt das WM-Finale vorweg

Lateinamerikanische Rhythmen, Musiker in Fussballtrikots und eine barfüssige Dirigentin sorgten am 7. Juni für Strandfeeling und Stadionatmosphäre am Konzert der Seeband Muntelier in der Aula der OS Murten. Unter dem Motto «Copa Latino» stand das Programm ganz im Zeichen Südamerikas und des Fussballs.

So fand in Murten das Endspiel der Fussball-WM bereits statt. Im Final standen Brasilien und Argentinien; aber auch die Schweiz habe sich gut geschlagen, sagte «Fussballkommentator» Yanick Aeberhard, der zusammen mit Co-Kommentatorin Karen Bertschy durch den Abend führte. «Die Nati hat es ins Halbfinal geschafft und Deutschland und Spanien aus dem Turnier geworfen», so Aeberhard. «Es wäre jedoch arrogant gewesen, auch noch Argentinien zu bezwingen», sagte er lachend.



Die Seeband spielte in den Farben Brasiliens auf.

Nicht fehlen durfte im «Stadion Scolari» die Stadionband. Die Musiker trugen fast alle Fussballtrikots; die meisten in den Farben Brasiliens. Auch das Dekor stand im Zeichen der brasilianischen Flagge inklusi-

ve blau-weissen Fussball-Teelichtern. Empfangen wurden die Gäste passend mit einem offerierten Rum-Cocktail. Auf dem Programm standen Fussballhymnen und Stücke mit dem Thema Südamerika.